
Inhalt

Vorwort	11
Vorbemerkungen	13
I. Ein Neubeginn unter katastrophalen Verhältnissen	27
1. Staatliche, kirchliche und fakultätsgeschichtliche Vorgegebenheiten	27
2. Äußere Studienbedingungen der Nachkriegsjahre	30
3. Entnazifizierung: Lange Schatten der Vergangenheit	34
II. Die institutionell-personelle Entwicklung der Fakultät. Phasen des Aufbaus, Ausbaus, Umbaus und Abbaus der Lehrstühle	67
1. Neuanfang unter den Vorzeichen von Restituierung und Rückkehr.	67
2. Fortsetzung des Neuanfangs durch Neuberufungen	103
3. Personeller Ausbau bis in die sechziger Jahre	114
Exkurs: Ernst Fuchs – gescheitert am kirchlichen Veto	124
4. Personelle Veränderungen bis zum Ende der Ordinarien-Fakultät	197
5. Von der Fakultät zum Fakultätsrat. Der personelle Rückbau bis 2006	217
III. Ausgewählte Sonderkapitel	245
1. Die Gründung der Evangelisch-theologischen Fachschaft und Notizen aus ihrer Geschichte	245
2. Zum Verhältnis von Fakultät und Evangelischer Kirche im Rheinland ab 1945	250
3. Das Angebot von Sprachkursen	290
4. Die Vertretung der Religionspädagogik in der Fakultät	293

5.	Die Außenstellen in Aachen und Köln	304
	Exkurs: Die Auseinandersetzung mit Walther Bienert	309
6.	Partnerschaften: Warschau, Durham, Oxford und Prag	338
IV.	Institutionelle Einrichtungen	345
1.	Die Unterbringung des Dekanats	345
2.	Das Evangelisch-theologische Seminar	347
3.	Die Christliche Archäologie und ihre Übernahme in die Philosophische Fakultät	361
4.	Vom Institut zur Abteilung für Rheinische Kirchengeschichte	366
5.	Das Institut für antike Religionsgeschichte	370
6.	Das Ökumenische Institut	371
	Exkurs: Die Kontroverse mit Elisabeth Schwarzhaupt	376
7.	Von der Abteilung zum Institut für Hermeneutik	383
V.	Institutionelle Sondereinrichtungen	387
1.	Die Schloßkirche	387
2.	Das Evangelisch-theologische Stift. Das Hans-Iwand-Haus	395
3.	Das Institut für interdisziplinäre und angewandte Diakoniewissenschaft (IfD)	401
VI.	Anhang	405
1.	Verstorbene Professoren und Dozenten seit 1945. Autobiographische Zeugnisse und biographische Texte	405
	Joachim Beckmann	405
	Eberhard Bethge	407
	Ernst Bizer	408
	Günther Dehn	410
	Lienhard Delekat	417
	Erich Dinkler	418
	Ernst Fuchs	419
	Hans-Georg Geyer	422
	Gerhard Gloege	423
	Gerhard Goeters	424
	Wilhelm Goeters	426
	Helmut Gollwitzer	427
	Erhardt Güttgemanns	428
	Antonius Gunneweg	429
	Adolf Hamel	430
	Jörg Haustein	431

Eduard Heimann	433
Charles Horowitz	436
Friedrich Horst	438
Hans Joachim Iwand	439
Heinrich Karpp	443
Ernst Kohlmeyer	445
Joachim Konrad	446
Hans-Joachim Kraus	450
Gerhard Krause	451
Walter Kreck	453
Joachim Mehlhausen	455
Martin Noth	458
Otto Plöger	459
Hans Joachim Rotherth	460
Paul Schempp	463
Heinrich Schlier	465
Hermann Schlingensiepen	467
Wilhelm Schneemelcher	475
Henning Schröer	478
Ethelbert Stauffer	481
Hartmut Stegemann	518
Albert Stein	520
Georg Strecker	522
Hans-Werner Surkau	523
Martin Thilo	526
Philipp Vielhauer	527
Hans Emil Weber	530
Otto Wenig	530
Friedrich Wintzer	532
2. Dekane, 1945–2007/8	534
3. Professoren und Dozenten, 1945–2006. Biographische Hinweise	536
4. Ehrendoktoren, Doktoren und Lizentiaten, 1919–2006	554
a. Ehrenpromotionen und Lizentiaten der Theologie honoris causa	554
b. Promotionen	558
5. Das Not-Lehrangebot des Nachkriegssemesters 1945/46	566
6. Statistische Daten: Studierende und Professoren	567
7. Quellen- und Literaturverzeichnis	573
A. Ungedruckte Quellen	573
B. Gedruckte Quellen	589

C. Wichtigste Hilfsmittel	590
D. Ausgewählte Literatur	592
VII. Personenregister	609